

»Gute Wünsche für das neue Jahr
und aktuelle Informationen«



77. Newsletter



Sehr geehrte Damen und Herren,
das Kalenderjahr neigt sich bereits wieder dem Ende zu.

Diejenigen von Ihnen, die an unserer digitalen Fachtagung im November teilgenommen haben, wissen bereits, dass ich aufgrund von Mutterschutz und Elternzeit die Zuständigkeit für die „Europaschulen in Niedersachsen“ zum Jahresende vorübergehend wieder an meine Kollegin Frau Walter abgebe, die Sie bei Fragen und Anliegen unter Elisabeth.Walter@mk.niedersachsen.de erreichen.

Für das kommende Kalenderjahr planen wir, so es die Pandemie-Situation zulässt, wieder eine Fachtagung in Präsenz. Auch die Studienfahrt nach Brüssel soll 2022 wieder stattfinden. Alle nötigen Informationen dazu erhalten Sie zu gegebener Zeit.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bleiben Sie gesund!
Herzlich,

Gertje Ley

Ambassador for a day – Competition for International Women's Day

»Wenn du einen Tag lang Botschafterin wärst, wofür würdest du dich international einsetzen und warum?«

Teilnahmeberechtigt sind alle jungen Frauen, die zum Zeitpunkt des Einsendeschlusses zwischen 16 und 19 Jahre alt sind. Beiträge können auf Englisch oder auf Deutsch formuliert und als Video- oder Textbeitrag eingereicht werden. Einsendeschluss ist der 14. Januar 2022. Weitere Informationen unter:

<https://www.ambassadorforaday.de/?lang=de>



EU-Programm Erasmus+ Antragstermine 2022

Die *Europäische Kommission* hat am 24.11.2021 die Aufforderung von Vorschlägen 2022 zum Programm Erasmus+ und den Programmleitfaden 2022 veröffentlicht.

Antragstermine in den Bereichen Schulbildung und Berufsbildung sind

in der Leitaktion 1

- für Mobilität von Einzelpersonen der 23.02.2022
- für Erasmus-Akkreditierungen der 19.10.2022

in der Leitaktion 2

- für Kooperationspartnerschaften der 23.03.2022
- für Kleinere Partnerschaften der 23.03.2022 und der 04.10.2022.

»Kennen oder wussten Sie schon...?«

Europäisches Jahr der Jugend 2022

Das *Europäische Jahr der Jugend 2022* hat zum Ziel, junge Menschen in den Fokus zu rücken, die im Zuge der COVID-19-Pandemie für andere auf vieles verzichtet und in beispielloser Weise unter Auswirkungen auf Bildung, Beschäftigung, soziale Inklusion und psychische Gesundheit gelitten haben.

Sie sollen die Möglichkeit bekommen, ihre Beiträge und Sichtweisen einzubringen, um die Zukunft Europas nach ihren Vorstellungen gestalten zu können, indem:

- herausgestellt wird, wie der ökologische und digitale Wandel eine neue Perspektive für die Zukunft sowie Chancen zum Ausgleich der negativen Auswirkungen der Pandemie bietet;
- alle jungen Menschen, vor allem solche mit geringen Chancen, aus benachteiligten Verhältnissen, ländlichen oder abgelegenen Gebieten sowie besonders schutzbedürftigen Gruppen, ermutigt werden, sich staatsbürgerlich und politisch zu engagieren;
- stärker bekannt gemacht wird, welche Chancen die politischen Maßnahmen auf europäischer, nationaler, regionaler und lokaler Ebene für die Entwicklung junger Menschen eröffnen;
- jungen Menschen zugehört und aus ihrer Tatkraft, ihren Vorstellungen und Überzeugungen Inspiration für die Gestaltung des europäischen Projekts auf Grundlage der *Konferenz zur Zukunft Europas* geschöpft wird.

Koordinierungsstellen in den Mitgliedsstaaten sollen junge Menschen aktiv in die Vorbereitung und Durchführung der Aktivitäten des Europäischen Jahres der Jugend 2022 einbinden.

Auf einer allgemeineren Ebene soll das *Europäische Jahr der Jugend* mit der erfolgreichen Umsetzung von *NextGenerationEU* (https://europa.eu/next-generation-eu/index_de) einhergehen.

Ein Fokus liegt auch auf der Erweiterung der Beschäftigungsmöglichkeiten für junge Menschen im Zuge der Erholung nach der Pandemie, unter anderem durch die Empfehlung der Kommission für eine wirksame aktive Beschäftigungsförderung nach der COVID-19-Krise sowie den Start der neuen Initiative ALMA (*Aim, Learn, Master, Achieve*).

ALMA soll benachteiligten jungen Menschen von 18 bis 30 Jahren, die weder eine Arbeit haben noch eine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren, die Möglichkeit eröffnen, praktische Erfahrung in einem anderen EU-Mitgliedsstaat zu sammeln.

Veranstaltungen und Aktivitäten im Rahmen des Europäischen Jahres der Jugend werden voraussichtlich im Januar 2022 anlaufen. Die Auftaktveranstaltung wird am 27. Januar 2022 stattfinden.

»Termine, Termine«

EU-Projekttag 2022 am 23.05.2022 oder in dessen zeitlicher Nähe

Studienfahrt für Lehrkräfte an Europaschulen in Niedersachsen nach Brüssel vom 25.-27.09.2022

Fachtagung des MK am 16.11.2022

Neue Internetseite zu EU-Auslandsaufenthalten



Auf der Internetseite <https://www.me-in-eu.de> gibt es ab sofort viele Infos zu Auslandsaufenthalten in Europa. Die Seite richtet sich an 15 bis 25-jährige Schülerinnen und Schüler, Studierende und Auszubildende. Auch in Pandemiezeiten ist es möglich einen Auslandsaufenthalt zu planen. Egal ob Praktikum, Studium, Freiwilligendienst – es gibt viele Wege und Möglichkeiten. Auf der Internetseite sind Ansprechpartnerinnen und -partner in Niedersachsen zu finden. Sie helfen weiter, wenn es den Wunsch nach einem Auslandsaufenthalt gibt, aber noch keine konkrete Idee. Hier geht es zu den Beratungsstellen von *Eurodesk*. Eine erste Orientierung bieten die Filme „Dein Weg zu einem Auslandsaufenthalt“ und „Jugendaustausch, Praktikum, Stipendien & Co.“, in denen Expertinnen und Experten praktische Tipps geben. In den Videos berichten u.a. Rückkehrerinnen und Rückkehrer, die eine Zeitlang im Ausland gelebt haben, warum es sich lohnt mutig zu sein und den Schritt zu wagen. #GoEU

»Sie haben nützliche Informationen für andere Lehrkräfte an Europaschulen in Niedersachsen und möchten einen Beitrag im Newsletter unterbringen?

Dann senden Sie eine E-Mail mit einem kurzen Infotext und er wird nach Möglichkeit mit in den nächsten Newsletter eingebunden!«

»Kennen oder wussten Sie schon...?«

Fördermittel für Schulpartnerschaften weltweit

Für das Jahr 2022 können Schulen wieder Zuschüsse für internationale Schülerbegegnungen beim PAD beantragen. Fördermittel gibt es sowohl für Begegnungen in Präsenz als auch für virtuelle Projekte. Der Antrag muss spätestens sechs Wochen vor Beginn eingereicht werden.

Um den Schulaustausch weltweit wieder anlaufen zu lassen, können Lehrkräfte für das Jahr 2022 erstmals auch Zuschüsse zu vorbereitenden Besuchen an der Partnerschule beantragen. An vorbereitenden Besuchen können neben Lehrkräften und der Schulleitung auch Elternvertreterinnen und -vertreter sowie Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Förderfähig sind Partnerschaften zwischen Schulen in Deutschland und Schulen in den USA, Israel, den Palästinensischen Gebieten sowie Staaten Afrikas, Asiens, Mittel- und Südamerikas, Ost- und Südosteuropas sowie der Golfregion und Ozeanien. Weitere Informationen unter:

<https://www.kmk-pad.org/austausch-mit-partnerschulen-weltweit>

Élysée-Prim-Programm

Mit dem Élysée-Prim-Programm können Lehrkräfte an Grundschulen sowie aus der Sek. I 1 (5./6. Klasse) für zwölf Monate das französische Schulsystem kennenlernen. Das Deutsch-Französische Jugendwerk unterstützt mit einem Rahmenprogramm bei Vor- und Nachbereitung. Bewerbungen sind noch bis zum Frühjahr 2022 möglich, die genaue Frist richtet sich nach dem jeweiligen Bundesland. Weitere Informationen unter:

<https://www.dfjw.org/programme-aus-und-fortbildungen/elysee-prim-programm.html>

UK-GERMAN CONNECTION

Fördermittel für deutsch-britische Schulpartnerschaften

Als bilaterale, deutsch-britische Koordinierungsstelle steht UK-German Connection – auch nach dem Ausscheiden des Vereinigten Königreichs aus der EU – deutschen und britischen Schulen und Jugendgruppen zur Unterstützung von Partnerschaften, Kontakten und Begegnungen zur Verfügung und unterstützt u.a. deutsch-britische Schulprojekte.

Grund-, Förder- und Sekundarschulen, berufsbildende Schulen und Jugendgruppen können Anträge für verschiedene Förderprogramme stellen.

Wenn Sie bereits eine Partnerschaft mit einer Schule im Vereinigten Königreich haben und für 2022 Besuche oder virtuelle Projekte planen, bietet die Initiative UK-German Connection Schulen in beiden Ländern finanzielle Förderung für gemeinsame Aktivitäten und virtuelle Projekte an. Bewerbungen für 2022 sind durch einen kurzen Online-Fragebogen bis zum 31. Januar 2022 möglich. Weitere Informationen unter:

<https://ukgermanconnection.org/pp/de/foerdermittel/zuschuesse-fuer-partnerschaften/>

Erasmus-Tagung in Cloppenburg mit neuem Roll-Up



Premiere für das neue Roll-Up des RLSB Osnabrück! Auf der traditionellen Informations- und Evaluationsveranstaltung am 10.11.21 in der Kath. Akademie Cloppenburg-Stapelfeld kam erstmals das neu gestaltete Roll-Up des RLSB Osnabrück zum Einsatz. Rund 30 Teilnehmende hatten sich in diesem Jahr dort getroffen, um sich über die Schwerpunkte der neuen Erasmus-Programmgeneration zu informieren und Beispiele aus der Praxis kennenzulernen. Mitglieder des Europeams des RLSB OS und Lehrkräfte aus der Primarstufe und den Sekundarbereichen I + II gaben zahlreiche Hilfen, Tipps und Anregungen für die Antragstellung und die inhaltliche Gestaltung von Projekten mit europäischen Partnern. Dabei wurde neben den Möglichkeiten realer Begegnungen auch die Chancen digitaler Kooperation durch eTwinning veranschaulicht. Zu hoffen bleibt, dass im nächsten Jahr wieder mehr Beispiele aus der Praxis unterschiedlicher Schulformen präsentiert werden können.

Das Foto zeigt von links nach rechts:

- Lena Hornbostel, GS Süsteresch, Schüttorf
- Reinhard Jordan, GOBS Lindern
- Judith Hilmes und Esther Kotte, LWH Lingen
- Dr. Ulrich Schulte-Wieschen, Koordinator Europa / Internationales, RLSB OS
- Hauke Piper, KGS Hage-Norden
- Gitta Kleen, Europeam RLSB OS
- Katharina Grüne, KGS Hage-Norden
- Anke Wischer, Europeam RLSB OS

(Aufnahme: Christiane Bruns, Hümming-GY Sögel, Text: Dr. Ulrich Schulte-Wieschen)